

SITZUNGSVORLAGE



Referat:	Referat 5 - Kulturreferat	Datum:	31.10.2019
Referent/in:	Referatsleitung	AZ:	3219.2

Gremium	Termin	Zuständigkeit / Öffentlichkeitsstatus
Bezirksausschuss	26.11.2019	beschließend öffentlich

TOP: 10

Zuschüsse zur Förderung von Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Thema: Museum Solnhofen

a) Zuschuss im Jahr 2019

b) weitere Bezuschussung in den Jahren 2020 und 2021

1. Anlagen

2. Beteiligte Referate
Referat 3 - Finanzreferat

3. Kosten – Finanzierung
Haushaltsstelle 0.3210.7120
2019: 20.000,00 Euro
2020 + 2021: jeweils 20.000,00 Euro
(2014 – 2018: jährlich 20.000,00 Euro bereitgestellt = insges. 100.000,00 Euro)

4. Beschlussvorschlag

a) Der Bezirksausschuss bewilligt der Gemeinde Solnhofen für das Museum im Jahr 2019 nochmals einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 20.000,00 Euro.

b) Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag, für das Museum Solnhofen in den Jahren 2020 und 2021 noch einmal Fördermittel in Höhe von jeweils 20.000,00 Euro in den Haushalt einzustellen. In dieser Zeit ist von der Gemeinde ein Finanzierungs-konzept zur Sicherung des dauerhaften Betriebs zu entwickeln, insbesondere auch unter Einbeziehung des Freistaats Bayern.

4.1 Beschluss Kulturausschuss vom 30.10.2019 TOP II / 6

- a) Der Kulturausschuss empfiehlt dem Bezirksausschuss, der Gemeinde Solnhofen für das Museum im Jahr 2019 nochmals einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 20.000,00 Euro zu bewilligen.
- b) Der Kulturausschuss befürwortet eine Förderung des Museums Solnhofen für weitere zwei Jahre und empfiehlt dem Bezirksausschuss und dem Bezirkstag, dafür in den Jahren 2020 und 2021 Fördermittel in Höhe von jeweils 20.000,00 Euro in den Haushalt einzustellen. In dieser Zeit ist von der Gemeinde ein Finanzierungskonzept zur Sicherung des dauerhaften Betriebs zu entwickeln, insbesondere auch unter Einbeziehung des Freistaats Bayern.

Ja 9 Nein 0

Zuschüsse zur Förderung von Museen, Sammlungen, Ausstellungen Museum Solnhofen

Am 28.01.2014 wurde von der Gemeinde Solnhofen ein Zuschuss für die laufenden Betriebskosten beantragt. Aufgrund dieses Antrags hat der Bezirksausschuss am 05.06.2014 nach Vorberatung im Kulturausschuss am 19.03.2014 eine schwerpunktmäßige Förderung des Museums Solnhofen aufgrund der konzeptionellen Neugestaltung befürwortet und beschlossen, für den Betrieb des Museums in den Jahren 2014 – 2018 als Anschubfinanzierung einen Zuschuss in Höhe von jährlich 20.000,00 Euro (= insgesamt 100.000,00 Euro) zur Verfügung zu stellen.

Lt. Beschluss des Bezirkstags im Dezember 2018 wurden für das Museum Solnhofen in den Haushalt 2019 (Mittelfranken-Stiftung, Haushaltsstelle 3210.7120) einmalig nochmals Fördermittel in Höhe von 20.000,00 Euro eingestellt.

a) Zuschuss im Jahr 2019

Mit Antrag vom 28.06.2019 beantragt die Gemeinde Solnhofen als Träger des Museums für die laufenden Betriebskosten im Jahr 2019 einen Zuschuss des Bezirks Mittelfranken in Höhe von 20.000,00 Euro.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 232.750,00 Euro. Diese sollen wie folgt gedeckt werden:

Gemeinde Solnhofen	146.750,00 Euro
Betriebseinnahmen	6.000,00 Euro
Bezirk Mittelfranken	20.000,00 Euro
Einnahmen aus Eintrittsgeldern und Verkauf Museumsshop	60.000,00 Euro

Ein Zuschuss des Landkreises ist nicht vorgesehen.

b) weitere Bezuschussung in den Jahren 2020 und 2021

Die Gemeinde Solnhofen beantragt außerdem mit Schreiben vom 15.06.2019 eine weitere Förderung zur Deckung der Betriebskosten im gleichen finanziellen Rahmen von jährlich 20.000,00 Euro für nochmals fünf Jahre ab dem Jahr 2020.

Vorgespräche mit dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen haben gezeigt, dass der Landkreis sich eine Förderung von 20.000,00 Euro pro Jahr für einen Zeitraum von 5 Jahren vorstellen kann. Aussagen zu weiteren Förderungen (z.B. Staat) sind nicht erfolgt.

Das Finanzreferat hat darauf hingewiesen, dass aufgrund der angespannten Finanzsituation bei der Aufnahme von weiteren Ausgabemitteln in den Haushalt Einsparungen in anderen Bereichen erfolgen müssten bzw. eine Rücklagenzuführung (29.000,00 Euro) nicht in der eingeplanten Höhe möglich ist.

Davon unberücksichtigt ist der notwendige aufgestaute Inflationsausgleich, zu dem Stand Rechnungsergebnis 2018 21,3 Mio. Euro fehlen.